

AESCHER KONZERT ABENDE 2024



28. JANUAR 2024, 17.00 UHR

25. FEBRUAR 2024, 17.00 UHR

24. MÄRZ 2024, 17.00 UHR

REFORMIERTE KIRCHE

HERRENWEG 14, 4147 AESCH

Liebe Musikinteressierte

Auch im 24. Jahr der Aescher Konzertabende laden wir Sie wieder herzlich zu einer vielfältigen musikalischen Reise ein. Freuen können Sie sich auf das 676 NuevoTango Quintett, das das Publikum mit Musik von Astor Piazzolla immer von neuem begeistert, auf das Ensemble Fiacorda mit kurzweiligen unterhaltsamen Werken und auf Diego Ares, der uns mit seinem Bachrezital auf dem dreimanualigen Cembalo in eine andere Welt versetzt. Der Eintritt in die Konzerte ist frei. Damit wir auch weiterhin die Konzertabende durchführen können, danken wir herzlich für einen freiwilligen Unkostenbeitrag.

Die Musikkommission der Reformierten Kirchgemeinde Aesch-Pfeffingen

Mariann Widmer, Inga Schmidt

Kontakt – Mariann Widmer
(künstlerische Leitung)
Offenburgerstrasse 32
4057 Basel
Tel. 061 691 73 61
widmer.mariann@gmx.ch

Wir danken den Sponsoren für die Unterstützung unserer Konzertreihe.



Evangelisch-Reformierte
Kirchgemeinde Aesch-Pfeffingen

AESCHER KONZERTABENDE 2024

Sonntag, 28. Januar 2024, 17.00 Uhr
Reformierte Kirche Aesch

676 NuevoTango Quintett

Daniel Zisman. Violine

Michael Zisman. Bandoneon

Sébastien Fulgido. Gitarre

Gerardo Vila. Klavier

Winfried Holzenkamp. K-Bass

Kompositionen von Astor Piazzolla

Das Quintett 676 NuevoTango hat sich seit bald 25 Jahren der Musik des argentinischen Komponisten Astor Piazzolla verschrieben und spielt in derselben Instrumentalbesetzung, mit der Astors Quintett bis in die späten Achtzigerjahre um die Welt tourte. Das Repertoire besteht ausschliesslich aus den von Piazzolla gespielten Originalarrangements. Dabei gibt das Quintett einerseits bekannte, aber besonders auch seltenere Perlen des grossartigen Werks des Komponisten zum Besten.

WWW.DANIELZISMAN.COM

WWW.MICHAELZISMAN.COM



Sonntag, 25. Februar 2024, 17.00 Uhr
Reformierte Kirche Aesch

Ensemble Fiacorda

Philippe Villafranca. Violine

Teodor Dimitrov. Viola

Gunta Abele. Cello

Petru Iuga. Kontrabass

Karin Dornbusch. Klarinette

Marie-Thérèse Yan. Fagott

Henryk Kaliński. Horn

Hör Genuss Pur, klingende Highlights

Richard Strauss (1864 – 1949)

Till Eulenspiegel einmal anders! (arr. Hasenöhr!)

Adolphe Blanc (1828 – 1885)

Septett E-Dur

Karl Nielson (1865 – 1931)

Serenata in vano

Johann Strauss Sohn (1825 – 1899)

Rosen aus dem Süden

Ensemble Fiacorda – das ist faszinierender farbenreicher Klang mit Streichern und Bläsern. Die sieben Musikerpersönlichkeiten haben in den vielen Jahren der Zusammenarbeit das unverwechselbare musikalische Profil des Ensembles entwickelt und dafür vom Publikum und in Kritiken viel Anerkennung erhalten. Fiacorda tritt regelmässig in angesehenen Konzertreihen und Festivals auf. Aufträge an Schweizer Komponistinnen und Komponisten ergänzen die für das Ensemble in früheren Jahren geschriebenen Werke.

NETZWERK-KAMMERMUSIK.CH/FIACORDA



Sonntag, 24. März 2024, 17.00 Uhr
Reformierte Kirche Aesch

Diego Ares. Cembalo

Bachrezital auf dem dreimanualigen Cembalo nach H. A. Hass von 1740

Johann Sebastian Bach war ein Meister der Orchestrierung, seine Registerkombinationen auf der Orgel überraschend und neuartig. Das dreimanualige Cembalo nach dem Hass-Modell von 1740 ermöglicht es, mit Klangfarben zu experimentieren und für jedes Stück die passenden Nuancen zu finden.

Diego Ares studierte Cembalo in Vigo bei Pilar Cancio, am Conservatoire Royal de La Haye, in Amsterdam bei Richard Egarr und an der Schola Cantorum Basiliensis. Neben mehreren Preisen an Wettbewerben für Klavier und Cembalo spielte Diego Ares zahlreiche Konzerte und Solo-Recitals in Europa, Kanada und Japan. Seine Soloeinspielungen wurden von der Presse hoch geschätzt, u.a. 2017 die Goldberg-Variationen von J.S. Bach. Mehrere seiner Einspielungen wurden mit dem Diapason d'or ausgezeichnet.

WWW.DIEGOARES.COM

